

KONZERNZWISCHEN-ABSCHLUSS

Gewinn- und Verlustrechnung Covestro-Konzern	26	3. Segment- und Regionenberichterstattung	34
Gesamtergebnisrechnung Covestro-Konzern	27	4. Konsolidierungskreis	38
Bilanz Covestro-Konzern	28	5. Umsatzerlöse	38
Kapitalflussrechnung Covestro-Konzern	29	6. Ergebnis je Aktie	39
Eigenkapitalveränderungs- rechnung Covestro-Konzern	30	7. Mitarbeitende und Pensionsverpflichtungen	39
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	31	8. Finanzinstrumente	40
1. Allgemeine Angaben	31	9. Rechtliche Risiken	44
2. Auswirkungen von neuen Rechnungslegungsstandards	32	10. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	44
		11. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag	45



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

COVESTRO-KONZERN

	2. Quartal 2023	2. Quartal 2024	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Umsatzerlöse	3.720	3.690	7.463	7.200
Herstellungskosten	-3.022	-3.050	-6.146	-5.956
Bruttoergebnis vom Umsatz	698	640	1.317	1.244
Vertriebskosten	-385	-394	-764	-776
Forschungs- und Entwicklungskosten	-93	-98	-198	-189
Allgemeine Verwaltungskosten	-92	-80	-179	-153
Sonstige betriebliche Erträge	133	32	148	53
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-95	-19	-119	-37
EBIT¹	166	81	205	142
Ergebnis aus at-equity bewerteten Beteiligungen	-5	1	-12	-
Zinsertrag	17	13	34	29
Zinsaufwand	-42	-33	-83	-72
Übriges Finanzergebnis	-6	-10	-4	-16
Finanzergebnis	-36	-29	-65	-59
Ergebnis vor Ertragsteuern	130	52	140	83
Ertragsteuern	-85	-126	-122	-194
Ergebnis nach Ertragsteuern	45	-74	18	-111
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-1	-2	-2	-4
auf die Personen mit Aktienbesitz an der Covestro AG entfallend (Konzernergebnis)	46	-72	20	-107
	in €	in €	in €	in €
Unverwässertes / Verwässertes Ergebnis je Aktie²	0,24	-0,38	0,11	-0,57

¹ EBIT: Ergebnis nach Ertragsteuern zuzüglich Finanzergebnis und Ertragsteuern

² Ergebnis je Aktie: entspricht nach IAS 33 (Earnings per Share) dem Konzernergebnis geteilt durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden stimmberechtigten Stückaktien der Covestro AG. Die Berechnung basierte für das 2. Quartal 2024 auf 188.740.330 Stückaktien (Vorjahr: 189.638.752 Stückaktien) sowie für das 1. Halbjahr 2024 auf 188.740.330 Stückaktien (Vorjahr: 189.792.703 Stückaktien).

GESAMTERGEBNISRECHNUNG COVESTRO-KONZERN

	2. Quartal 2023	2. Quartal 2024	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Ergebnis nach Ertragsteuern	45	-74	18	-111
Neubewertungen der Nettoverpflichtung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	18	80	35	125
Ertragsteuern	-2	-	-	-2
Sonstiges Ergebnis aus Neubewertungen der Nettoverpflichtung aus leistungsorientierten Versorgungsplänen	16	80	35	123
Veränderung des beizulegenden Zeitwerts von Eigenkapitalinstrumenten	1	-	1	-
Sonstiges Ergebnis aus Eigenkapitalinstrumenten	1	-	1	-
Sonstiges Ergebnis, das anschließend nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird	17	80	36	123
Währungsumrechnungsdifferenzen ausländischer Geschäftsbetriebe	-168	24	-249	44
Sonstiges Ergebnis aus Währungsumrechnung	-168	24	-249	44
Sonstiges Ergebnis, das anschließend in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert wird, wenn bestimmte Bedingungen erfüllt sind	-168	24	-249	44
Sonstiges Ergebnis	-151	104	-213	167
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-2	-1	-3	-1
auf die Personen mit Aktienbesitz an der Covestro AG entfallend	-149	105	-210	168
Gesamtergebnis	-106	30	-195	56
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-3	-3	-5	-5
auf die Personen mit Aktienbesitz an der Covestro AG entfallend	-103	33	-190	61

BILANZ COVESTRO-KONZERN

	30.06.2023	30.06.2024	31.12.2023
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	713	712	711
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	548	495	519
Sachanlagen	5.652	5.757	5.795
Anteile an at-equity bewerteten Beteiligungen	177	230	182
Sonstige finanzielle Vermögenswerte ¹	107	112	109
Sonstige Forderungen ¹	141	202	114
Latente Steuern	329	265	316
	7.667	7.773	7.746
Kurzfristige Vermögenswerte			
Vorräte	2.863	2.724	2.459
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.086	2.070	1.898
Sonstige finanzielle Vermögenswerte ¹	413	259	311
Sonstige Forderungen ¹	429	486	496
Ertragsteuererstattungsansprüche	94	90	102
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	741	569	625
	6.626	6.198	5.891
Gesamtvermögen	14.293	13.971	13.637
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital der Covestro AG	189	189	189
Kapitalrücklage der Covestro AG	3.740	3.740	3.740
Gewinnrücklagen inkl. Konzernergebnis	2.535	2.308	2.291
Kumuliertes sonstiges Konzernergebnis	382	415	370
Personen mit Aktienbesitz an der Covestro AG zurechenbarer Anteil am Eigenkapital	6.846	6.652	6.590
Nicht beherrschende Anteile	31	22	28
	6.877	6.674	6.618
Langfristiges Fremdkapital			
Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	445	363	464
Andere Rückstellungen	186	186	192
Finanzverbindlichkeiten	3.516	2.742	2.740
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ¹	16	15	16
Ertragsteuerverbindlichkeiten	27	42	29
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten ¹	21	25	24
Latente Steuern	262	291	256
	4.473	3.664	3.721
Kurzfristiges Fremdkapital			
Andere Rückstellungen	378	329	356
Finanzverbindlichkeiten	294	990	667
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.781	1.958	1.895
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten ¹	136	116	128
Ertragsteuerverbindlichkeiten	164	53	48
Sonstige nichtfinanzielle Verbindlichkeiten ¹	190	187	204
	2.943	3.633	3.298
Gesamtkapital	14.293	13.971	13.637

¹ Vorjahreswerte zum 30. Juni 2023 wurden angepasst. Erläuterungen sind der jeweiligen Anhangangabe im Geschäftsbericht 2023 zu entnehmen.

KAPITALFLUSSRECHNUNG

COVESTRO-KONZERN

	2. Quartal 2023	2. Quartal 2024	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Ergebnis nach Ertragsteuern	45	-74	18	-111
Ertragsteuern	85	126	122	194
Finanzergebnis	36	29	65	59
Gezahlte Ertragsteuern	-95	-42	-117	-80
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen	219	239	466	451
Veränderung Pensionsrückstellungen	-7	-8	-17	-19
Gewinne (-) / Verluste (+) aus dem Abgang von langfristigen Vermögenswerten	-34	-4	-34	-7
Zu- / Abnahme Vorräte	-38	-67	-119	-251
Zu- / Abnahme Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	47	-69	-101	-154
Zu- / Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-169	15	-197	55
Veränderung übriges Nettovermögen / Sonstige nichtzahlungswirksame Vorgänge	60	-126	44	-141
Cashflows aus operativer Tätigkeit	149	19	130	-4
Auszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-159	-166	-279	-272
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen und anderen Vermögenswerten	1	11	2	15
Einzahlungen aus Desinvestitionen abzüglich übertragener Zahlungsmittel	51	-	51	-
Auszahlungen für langfristige finanzielle Vermögenswerte	-6	-40	-8	-44
Einzahlungen aus langfristigen finanziellen Vermögenswerten	41	-	41	-
Zins- und Dividendeneinzahlungen	16	13	34	30
Einzahlungen aus sonstigen kurzfristigen finanziellen Vermögenswerten /				
Auszahlungen für sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	-123	-193	-299	53
Cashflows aus investiver Tätigkeit	-179	-375	-458	-218
Erwerb eigener Aktien	-49	-	-49	-
Gezahlte Dividenden	-	-	-2	-
Kreditaufnahme	31	381	302	409
Schuldentilgung	-121	-103	-309	-180
Zinsauszahlungen	-34	-34	-68	-60
Cashflows aus Finanzierungstätigkeit	-173	244	-126	169
Zahlungswirksame Veränderung aus Geschäftstätigkeit	-203	-112	-454	-53
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenanfang	949	684	1.198	625
Veränderung aus Wechselkursänderungen	-5	-3	-3	-3
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Periodenende	741	569	741	569

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGS- RECHNUNG COVESTRO-KONZERN

	Gezeichnetes Kapital der Covestro AG	Kapital- rücklage der Covestro AG	Gewinn- rücklagen inkl. Konzern- ergebnis	Kumuliertes sonstiges Konzern- ergebnis	Eigenkapital der Personen mit Aktien- besitz an der Covestro AG	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
31.12.2022	190	3.788	2.480	628	7.086	36	7.122
Erwerb eigener Aktien	-1	-48			-49		-49
Sonstige Veränderungen			-1		-1	-	-1
Ergebnis nach Ertragsteuern			20		20	-2	18
Sonstiges Ergebnis			36	-246	-210	-3	-213
Gesamtergebnis			56	-246	-190	-5	-195
30.06.2023	189	3.740	2.535	382	6.846	31	6.877
davon eigene Aktien	-4	-184			-188		-188
31.12.2023	189	3.740	2.291	370	6.590	28	6.618
Dividendenausschüttung			-		-	-1	-1
Sonstige Veränderungen			1		1	-	1
Ergebnis nach Ertragsteuern			-107		-107	-4	-111
Sonstiges Ergebnis			123	45	168	-1	167
Gesamtergebnis			16	45	61	-5	56
30.06.2024	189	3.740	2.308	415	6.652	22	6.674
davon eigene Aktien	-	-12			-12		-12

ANHANG ZUM KONZERNZWISCHENABSCHLUSS

1. Allgemeine Angaben

Angaben zum Konzernzwischenabschluss

Der Konzernzwischenabschluss der Covestro AG, Leverkusen, zum 30. Juni 2024 ist gemäß § 115 Absatz 3 WpHG nach den am Abschlussstichtag gültigen und von der Europäischen Union anerkannten Internationalen Rechnungslegungsvorschriften (International Financial Reporting Standards, IFRS), einschließlich des IAS 34 (Interim Financial Reporting), des International Accounting Standards Board (IASB), London (Vereinigtes Königreich), sowie den Interpretationen (IFRIC) des IFRS Interpretations Committee (IFRS IC) bzw. den seitens des Standing Interpretations Committee (SIC) verlautbarten Interpretationen erstellt worden.

Die im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 beschriebenen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert für den Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2024 angewandt, vorbehaltlich der im laufenden Geschäftsjahr erstmalig angewendeten Rechnungslegungsstandards, die in Anhangangabe 2.1 „Im laufenden Geschäftsjahr erstmals angewendete Rechnungslegungsvorschriften“ dargestellt sind.

Der Konzernzwischenabschluss wurde in Euro aufgestellt. Soweit nicht anders vermerkt, sind alle Beträge in Millionen Euro (Mio. €) angegeben.

Der Vorstand hat den verkürzten Konzernzwischenabschluss am 25. Juli 2024 zur Veröffentlichung freigegeben. Der Konzernzwischenabschluss und der Konzernzwischenlagebericht wurden vom Konzernabschlussprüfer einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Umrechnungskurse

Im Berichtszeitraum wurden folgende Umrechnungskurse der für den Covestro-Konzern wesentlichen Fremdwährungen verwendet:

Stichtagskurse wichtiger Währungen

1 € /		Stichtagskurse		
		30.06.2023	31.12.2023	30.06.2024
BRL	Brasilien	5,28	5,36	5,89
CNY	China	7,91	7,87	7,81
HKD	Hongkong ¹	8,52	8,63	8,36
INR	Indien	89,21	91,90	89,25
JPY	Japan	157,16	156,33	171,94
MXN	Mexiko	18,56	18,72	19,57
USD	USA	1,09	1,11	1,07

Durchschnittskurse wichtiger Währungen

1 € /		Durchschnittskurse	
		1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
BRL	Brasilien	5,48	5,48
CNY	China	7,49	7,82
HKD	Hongkong ¹	8,47	8,46
INR	Indien	88,84	90,01
JPY	Japan	145,48	164,19
MXN	Mexiko	19,65	18,48
USD	USA	1,08	1,08

¹ (Sonderverwaltungszone, China)

2. Auswirkungen von neuen Rechnungslegungsstandards

2.1 Im laufenden Geschäftsjahr erstmals angewendete Rechnungslegungsvorschriften

IFRS-Verlautbarung (veröffentlicht am)	Titel	Anzuwenden für Geschäftsjahre beginnend am oder nach dem
Änderungen an IAS 1 (23. Januar 2020, 15. Juli 2020 und 31. Oktober 2022)	Classification of Liabilities as Current or Non-current, Classification of Liabilities as Current or Non-current – Deferral of Effective Date and Non-current Liabilities with Covenants	1. Januar 2024
Änderungen an IFRS 16 (22. September 2022)	Lease Liability in a Sale and Leaseback	1. Januar 2024
Änderungen an IAS 7 und IFRS 7 (25. Mai 2023)	Disclosures: Supplier Finance Arrangements	1. Januar 2024

Die erstmalige Anwendung der in der Tabelle aufgeführten Rechnungslegungsvorschriften hatte keinen bzw. keinen wesentlichen Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Globale Mindestbesteuerung

Der Covestro-Konzern fällt in den Anwendungsbereich der Global Anti-Base Erosion (GloBE) Model Rules (Pillar Two) der OECD. Die Pillar-Two-Gesetzgebung ist zum 1. Januar 2024 in Kraft getreten. Gemäß der Gesetzgebung ist Covestro verpflichtet, je Land eine Zusatzsteuer in Höhe der Differenz zwischen GloBE-Effektivsteuersatz und einem Mindeststeuersatz von 15 % zu zahlen. Alle Konzernunternehmen (mit Ausnahme der sich in Abwicklung befindenden Gesellschaften in der Schweiz) unterliegen einem Nominalsteuersatz von über 15 %. Auch bei einem Nominalsteuersatz von über 15 % kann theoretisch aufgrund von spezifischen Anpassungen ein Steueraufwand aus der Pillar-Two-Gesetzgebung entstehen.

Covestro überprüft regelmäßig die möglichen Auswirkungen der Gesetzgebung zur globalen Mindestbesteuerung auf den Covestro-Konzern. Zum 30. Juni 2024 ergaben sich keine Auswirkungen auf den Konzernabschluss.

2.2 Veröffentlichte, aber noch nicht angewendete Rechnungslegungsvorschriften

Gegenüber dem im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 kommunizierten Stand hinsichtlich der Auswirkungen von bis zur Freigabe des Abschlusses neu veröffentlichten, aber noch nicht anzuwendenden Rechnungslegungsvorschriften, deren Anwendung Einfluss auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnte, haben sich keine neuen Erkenntnisse ergeben.

Der IASB hat am 9. April 2024 den Rechnungslegungsstandard IFRS 18 (Presentation and Disclosure in Financial Statements) veröffentlicht. IFRS 18 ist für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2027 beginnen, verpflichtend anzuwenden, wobei eine vorzeitige Anwendung erlaubt ist, sobald die Übernahme in europäisches Recht erfolgt ist. Der neue Standard umfasst grundlegende Vorgaben zur Darstellung des Abschlusses sowie zu erforderlichen Anhangangaben, welche bislang Gegenstand von IAS 1 (Presentation of Financial Statements) sind. Die Bewertung selbst bleibt durch IFRS 18 unberührt und ist in den einschlägigen IFRS Standards geregelt. IFRS 18 betrifft grundsätzlich alle Abschlussbestandteile, wobei besonders die Gewinn- und Verlustrechnung als Teil der Gesamtergebnisrechnung sowie der Anhang betroffen sind, während sich für die Kapitalflussrechnung weniger weitreichende und für die übrigen Abschlussbestandteile kaum Änderungen ergeben. Zusätzlich wurden Vorgaben zur Strukturierung und (Dis-)Aggregation von Informationen für die primären Abschlussbestandteile und den Anhang veröffentlicht. Verpflichtend sind auch die erweiterten Angaben von sogenannten Management Performance Measures (MPMs), aus denen sich vielfältige Interdependenzen zu internen Steuerungs- und Berichtsprozessen und

-systemen sowie zur Kapitalmarktkommunikation ergeben können. Covestro hat ein konzernübergreifendes Projekt aufgesetzt, das zunächst auf die Analyse von zusätzlich zu erhebenden Daten fokussiert ist. Die konkreten Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage lassen sich noch nicht quantifizieren.

In Bezug auf die am 30. Mai 2024 seitens des IASB erfolgte Verabschiedung von Amendments to IFRS 9 and IFRS 7: Classification and Measurement of Financial Instruments steht die Übernahme in europäisches Recht noch aus. Diese Amendments beinhalten Änderungen und Klarstellungen in Bezug auf die Ausbuchung finanzieller Verbindlichkeiten, die Anwendung des Zahlungsstromkriteriums für Zwecke der Kategorisierung von Finanzinstrumenten und zusätzliche Angabepflichten. Vorbehaltlich der noch abzuschließenden Analyse werden aus einer erstmaligen Anwendung keine bzw. keine wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erwartet.

Der IASB hat am 18. Juli 2024 die Aktualisierungen aus den Annual Improvements to IFRS Accounting Standards – Volume 11 veröffentlicht. Nach ihrer Übernahme in das europäische Recht werden diese Änderungen für Geschäftsjahre, die am oder nach dem 1. Januar 2026 beginnen, bindend sein. Die betroffenen Standards sind IFRS 1, IFRS 7, IFRS 9, IFRS 10 sowie IAS 7. Aus den Änderungen werden zum gegenwärtigen Stand keine wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage erwartet. Eine abschließende Analyse steht noch aus.

3. Segment- und Regionenberichterstattung

Die Ressourcenallokation und die Bewertung der Ertragskraft der berichtspflichtigen Segmente werden im Covestro-Konzern durch den Vorstand der Covestro AG als Hauptentscheidungsträger wahrgenommen. Die Segmentabgrenzung sowie die Auswahl der dargestellten Kennzahlen erfolgen in Übereinstimmung mit dem internen Steuerungs- und Berichtssystem („Management Approach“).

Die Segmente umfassen die folgenden Aktivitäten:

Performance Materials

Im Segment Performance Materials liegt der Fokus auf der Entwicklung, der Produktion und der zuverlässigen Lieferung von Hochleistungsmaterialien wie Polyurethan- und Polycarbonat-Produkten sowie Basischemikalien. Dies umfasst u.a. Diphenylmethan-Diisocyanate (MDI) und Toluylendiisocyanate (TDI), langkettige Polyole sowie Polycarbonat-Harze. Diese Materialien finden bspw. in der Möbel-, Holzverarbeitungs- und Bauindustrie sowie in der Automobil- und Transportindustrie Verwendung und kommen z.B. in Dachkonstruktionen sowie Dämmungen von Gebäuden und Kühlgeräten oder in Matratzen und Autositzen zum Einsatz.

Solutions & Specialties

Das Segment Solutions & Specialties vereint das Lösungs- und Spezialitätengeschäft von Covestro. In diesem werden chemische Produkte mit anwendungstechnischen Dienstleistungen kombiniert. Aufgrund der sich schnell ändernden Kundenanforderungen ist eine hohe Innovationsgeschwindigkeit ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Das Lösungs- und Spezialitätengeschäft von Covestro umfasst differenzierte Polymer-Produkte wie Polycarbonat-Kunststoffe, Vorprodukte für Beschichtungen und Klebstoffe, MDI-Spezialitäten und Polyole, thermoplastische Polyurethane, Spezialfolien sowie Elastomere. Diese kommen u.a. in der Automobil- und Transportindustrie, der Elektrik-, Elektronik- und Haushaltsgeräteindustrie sowie der Bauindustrie und dem Gesundheitssektor zur Anwendung. Darunter fallen z.B. Verbundharze für Solarmodulrahmen, Vorprodukte von Lacken und Klebstoffen, Gehäuse für Laptops, Scheinwerfer sowie Elektroautobatterien.

Geschäftsaktivitäten, die nicht den oben genannten Segmenten zugeordnet werden können, sind unter „**Alle sonstigen Segmente**“ ausgewiesen. Die dort gezeigten Außenumsatz Erlöse resultieren im Wesentlichen aus Energieverkäufen, Dienstleistungen im Bereich Standortmanagement sowie Vermietung und Verpachtung.

Die Kosten für zentrale Unternehmensfunktionen, Mehr- oder Minderaufwendungen aufgrund der Abweichung zwischen der prognostizierten und der 100%igen Zielerreichung im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung, der Differenzbetrag zwischen den kalkulatorischen Ertragsteuerzahlungen der berichtspflichtigen operativen Segmente und den tatsächlich gezahlten Ertragsteuern des Covestro-Konzerns sowie die konzerninterne Rückversicherung sind in der Segmentberichterstattung unter „**Überleitung**“ ausgewiesen.

Die Segmentdaten wurden grundsätzlich nach den IFRS-Rechnungslegungsvorschriften, die in Anhangangabe 3 „Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“ des Geschäftsberichts 2023 genannt werden, unter Beachtung der nachfolgenden Besonderheiten ermittelt:

- Die Umsatzerlöse zwischen den Segmenten basieren grundsätzlich auf nach wirtschaftlichen Grundsätzen vergüteten Geschäften zwischen den segmentbildenden Einheiten. Als Verrechnungsbasis werden hierbei Marktpreise und in Ausnahmefällen Herstellungskosten verwendet.
- EBIT und EBITDA sind Kennzahlen, die nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften nicht definiert sind. Das EBIT entspricht dem Ergebnis nach Ertragsteuern zuzüglich Finanzergebnis und Ertragsteuern. Das EBITDA entspricht dem EBIT zuzüglich Abschreibungen und Wertminderungen sowie abzüglich Wertaufholungen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten.
- Das Trade Working Capital beinhaltet Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie Vertragsvermögenswerte abzüglich Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, Vertragsverbindlichkeiten und Rückerstattungsverbindlichkeiten.

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Kennzahlen nach Segmenten für das 2. Quartal sowie für das 1. Halbjahr:

Segmentberichterstattung 2. Quartal

	Sonstige / Überleitung				Covestro-Konzern
	Performance Materials	Solutions & Specialties	Alle sonstigen Segmente	Überleitung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	
2. Quartal 2024					
Umsatzerlöse (extern)	1.834	1.810	46	–	3.690
Umsatzerlöse zwischen den Segmenten	571	6	–	–577	–
Umsatzerlöse (gesamt)	2.405	1.816	46	–577	3.690
EBITDA ¹	196	174	7	–57	320
EBIT ¹	59	75	5	–58	81
2. Quartal 2023					
Umsatzerlöse (extern)	1.789	1.872	59	–	3.720
Umsatzerlöse zwischen den Segmenten	557	7	–	–564	–
Umsatzerlöse (gesamt)	2.346	1.879	59	–564	3.720
EBITDA ¹	302	221	7	–145	385
EBIT ¹	158	149	5	–146	166

¹ Die Ergebnisse der berichtspflichtigen Segmente Performance Materials und Solutions & Specialties enthalten den Ergebniseffekt aus Umsatzerlösen zwischen den Segmenten.

Segmentberichterstattung 1. Halbjahr

	Sonstige / Überleitung				Covestro-Konzern
	Performance Materials	Solutions & Specialties	Alle sonstigen Segmente	Überleitung	
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	
1. Halbjahr 2024					
Umsatzerlöse (extern)	3.523	3.577	100	–	7.200
Umsatzerlöse zwischen den Segmenten	1.127	13	–	–1.140	–
Umsatzerlöse (gesamt)	4.650	3.590	100	–1.140	7.200
EBITDA ¹	299	382	14	–102	593
EBIT ¹	24	210	11	–103	142
1. Halbjahr 2023					
Umsatzerlöse (extern)	3.581	3.755	127	–	7.463
Umsatzerlöse zwischen den Segmenten	1.164	15	–	–1.179	–
Umsatzerlöse (gesamt)	4.745	3.770	127	–1.179	7.463
EBITDA ¹	475	386	16	–206	671
EBIT ¹	187	212	13	–207	205

¹ Die Ergebnisse der berichtspflichtigen Segmente Performance Materials und Solutions & Specialties enthalten den Ergebniseffekt aus Umsatzerlösen zwischen den Segmenten.

Im Zusammenhang mit dem Transformationsprogramm „STRONG“ wurde das EBIT des Segments Solutions & Specialties im 1. Halbjahr 2024 im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich infolge von Wertminderungen auf langfristige Vermögenswerte, Wertberichtigungen auf Vorräte sowie durch die Bildung von Rückstellungen negativ beeinflusst.

→ Für weitere Informationen siehe Konzernzwischenlagebericht, „Wesentliche Ereignisse“.

Trade Working Capital nach Segmenten

	31.12.2023	30.06.2024
	in Mio. €	in Mio. €
Performance Materials	975	1.199
Solutions & Specialties	1.437	1.614
Summe der berichtspflichtigen Segmente	2.412	2.813
Alle sonstigen Segmente	-5	4
Überleitung	-21	-23
Trade Working Capital	2.386	2.794
Vorräte	2.459	2.724
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.898	2.070
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-1.895	-1.958
IFRS-15-Positionen ¹	-76	-42

¹ Die Position beinhaltet Vertragsvermögenswerte, Vertragsverbindlichkeiten und Rückerstattungsverbindlichkeiten.

Informationen über geografische Gebiete

Die geografischen Gebiete umfassen die Regionen EMLA, NA und APAC. Die Region EMLA beinhaltet Europa, den Nahen Osten, Afrika und Lateinamerika ohne Mexiko, das gemeinsam mit den USA und Kanada die Region NA bildet. Die Region APAC umfasst Asien und die Pazifikregion.

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Kennzahlen nach Regionen für das 2. Quartal sowie für das 1. Halbjahr:

Regionenberichterstattung 2. Quartal

	EMLA	NA	APAC	Gesamt
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
2. Quartal 2024				
Außenumsatzerlöse nach Verbleib	1.538	915	1.237	3.690
Außenumsatzerlöse nach Sitz der Gesellschaft	1.515	938	1.237	3.690
2. Quartal 2023				
Außenumsatzerlöse nach Verbleib	1.597	971	1.152	3.720
Außenumsatzerlöse nach Sitz der Gesellschaft	1.575	995	1.150	3.720

Regionenberichterstattung 1. Halbjahr

	EMLA	NA	APAC	Gesamt
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
1. Halbjahr 2024				
Außenumsatzerlöse nach Verbleib	3.053	1.784	2.363	7.200
Außenumsatzerlöse nach Sitz der Gesellschaft	3.010	1.828	2.362	7.200
1. Halbjahr 2023				
Außenumsatzerlöse nach Verbleib	3.247	1.953	2.263	7.463
Außenumsatzerlöse nach Sitz der Gesellschaft	3.211	1.993	2.259	7.463

Überleitungsrechnung

Die nachfolgende Tabelle enthält die Überleitungsrechnung des EBITDA der Segmente zum Ergebnis vor Ertragsteuern des Konzerns:

Überleitung des EBITDA der Segmente zum Ergebnis vor Ertragsteuern des Konzerns

	2. Quartal 2023	2. Quartal 2024	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
EBITDA der berichtspflichtigen Segmente	523	370	861	681
EBITDA alle sonstigen Segmente	7	7	16	14
EBITDA-Überleitung	-145	-57	-206	-102
EBITDA	385	320	671	593
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen der berichtspflichtigen Segmente	-216	-236	-462	-447
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen aller sonstigen Segmente	-2	-2	-3	-3
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen – Überleitung	-1	-1	-1	-1
Abschreibungen, Wertminderungen und Wertaufholungen	-219	-239	-466	-451
EBIT der berichtspflichtigen Segmente	307	134	399	234
EBIT aller sonstigen Segmente	5	5	13	11
EBIT-Überleitung	-146	-58	-207	-103
EBIT	166	81	205	142
Finanzergebnis	-36	-29	-65	-59
Ergebnis vor Ertragsteuern	130	52	140	83

Die wesentlichen Sachverhalte im Bereich „Überleitung“ sind die Leistungen für zentrale Unternehmensfunktionen, die konzerninterne Rückversicherung sowie die höhere Performance der Covestro-Aktie im Rahmen der langfristigen variablen Vergütung.

4. Konsolidierungskreis

4.1 Entwicklung des Konsolidierungskreises

Der Konsolidierungskreis setzte sich zum 30. Juni 2024 unverändert aus der Covestro AG sowie 57 (31. Dezember 2023: 57) konsolidierten Unternehmen zusammen.

4.2 Akquisitionen und Desinvestitionen

Im 1. Halbjahr 2024 haben keine berichtspflichtigen Akquisitionen oder Desinvestitionen stattgefunden.

5. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse werden nach der Kategorie „geografische Regionen und wesentliche Länder“ aufgliedert und umfassen hauptsächlich Erlöse aus Kundenverträgen. Die Tabelle enthält zusätzlich eine Überleitung der aufgliederten Umsatzerlöse zu den berichtspflichtigen Segmenten.

Aufgliederung der Umsatzerlöse

	Performance Materials	Solutions & Specialties	Sonstige / Konsolidierung	Covestro- Konzern
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
1. Halbjahr 2024				
EMLA	1.584	1.389	80	3.053
davon Deutschland	379	425	56	860
NA	868	901	15	1.784
davon USA	736	740	15	1.491
APAC	1.071	1.287	5	2.363
davon China	785	775	1	1.561
Gesamt	3.523	3.577	100	7.200
1. Halbjahr 2023				
EMLA	1.652	1.491	104	3.247
davon Deutschland	454	462	69	985
NA	965	972	16	1.953
davon USA	827	795	15	1.637
APAC	964	1.292	7	2.263
davon China	667	762	1	1.430
Gesamt	3.581	3.755	127	7.463

6. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie wird nach IAS 33 (Earnings per Share) mittels Division des Konzernergebnisses durch die gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden stimmberechtigten Stückaktien der Covestro AG innerhalb der abgelaufenen Berichtsperiode errechnet. Für das 1. Halbjahr 2024 wurde für die Berechnung des Ergebnisses je Aktie eine gewichtete durchschnittliche Anzahl der ausstehenden stimmberechtigten Stückaktien von 188.740.330 Stück zugrunde gelegt, für das 1. Halbjahr 2023 betrug diese Aktienanzahl 189.792.703 Stück. Verwässerungseffekte waren nicht zu berücksichtigen.

Ergebnis je Aktie

	1. Halbjahr 2023	1. Halbjahr 2024
	in Mio. €	in Mio. €
Ergebnis nach Ertragsteuern	18	-111
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	-2	-4
auf Personen mit Aktienbesitz an der Covestro AG entfallend (Konzernergebnis)	20	-107
	in Stück	in Stück
Gewichtete durchschnittliche Anzahl der stimmberechtigten Stückaktien der Covestro AG	189.792.703	188.740.330
	in €	in €
Unverwässertes / verwässertes Ergebnis je Aktie	0,11	-0,57

7. Mitarbeitende und Pensionsverpflichtungen

Zum 30. Juni 2024 waren beim Covestro-Konzern weltweit 17.509 Mitarbeitende beschäftigt (31. Dezember 2023: 17.520). Im 1. Halbjahr 2024 verringerte sich der Personalaufwand um 25 Mio. € auf 1.109 Mio. € (Vorjahr: 1.134 Mio. €), im Wesentlichen aufgrund gesunkener Aufwendungen für die variable Vergütung.

Mitarbeitende nach Unternehmensbereich¹

	31.12.2023	30.06.2024
Produktion	11.947	12.020
Marketing und Vertrieb	2.860	2.801
Forschung und Entwicklung	1.338	1.335
Verwaltung	1.375	1.353
Gesamt	17.520	17.509

¹ Die Anzahl der Mitarbeitenden (Festanstellungen und befristete Arbeitsverhältnisse) wird in Vollzeitbeschäftigten dargestellt. Teilzeitbeschäftigte werden dabei gemäß ihrer vertraglichen Arbeitszeit proportional berücksichtigt. Auszubildende werden nicht berücksichtigt.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen verringerten sich auf 363 Mio. € (31. Dezember 2023: 464 Mio. €). Dies ist vorwiegend auf versicherungsmathematische Gewinne aufgrund gestiegener Abzinsungssätze zurückzuführen.

Abzinsungssatz Pensionsverpflichtungen

	31.12.2023	30.06.2024
	in %	in %
Deutschland	3,30	3,70
USA	4,70	5,20

8. Finanzinstrumente

Die nachfolgenden Tabellen stellen die Buchwerte und die beizulegenden Zeitwerte der einzelnen finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten nach IFRS 9 dar.

Buchwerte der Finanzinstrumente und ihre beizulegenden Zeitwerte zum 30. Juni 2024

	Bewertung gemäß IFRS 9					
	Buchwert	Fortge- führte An- schaffungs- kosten	Beizu- legender Zeitwert, erfolgs- neutral	Beizu- legender Zeitwert, erfolgs- wirksam	Bewertung gemäß IFRS 16	Beizu- legender Zeitwert
Finanzielle Vermögenswerte						
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.070	2.070	–	–		2.070
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	371					
Ausleihungen und Bankeinlagen	298	222	–	76		298
Sonstige Finanzanlagen	22		22	–		22
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	17			17		17
Leasingforderungen	12				12	23
Übrige finanzielle Vermögenswerte	22	22				22
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	569	569	–	–		569
Finanzielle Verbindlichkeiten						
Finanzverbindlichkeiten	3.732					
Anleihen	1.991	1.991		–		1.972
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	965	965		–		975
Leasingverbindlichkeiten	769				769	
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	5			5		5
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	2	2		–		2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.958	1.958		–		1.958
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	131					
Rückerstattungsverbindlichkeiten	65	65		–		65
Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung	33	33		–		33
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	33	33		–		33

Buchwerte der Finanzinstrumente und ihre beizulegenden Zeitwerte zum 31. Dezember 2023

	Bewertung gemäß IFRS 9					Beizulegender Zeitwert
	Buchwert	Fortgeführte Anschaffungskosten	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam	Bewertung gemäß IFRS 16	
Finanzielle Vermögenswerte						
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.898	1.898	–	–		1.898
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	420					
Ausleihungen und Bankeinlagen	352	277	–	75		352
Sonstige Finanzanlagen	22		22	–		22
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	21			21		21
Leasingforderungen	10				10	30
Übrige finanzielle Vermögenswerte	15	15				15
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	625	625	–	–		625
Finanzielle Verbindlichkeiten						
Finanzverbindlichkeiten	3.407					
Anleihen	1.990	1.990		–		1.971
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	657	657		–		664
Leasingverbindlichkeiten	743				743	
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	15			15		15
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	2	2		–		2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.895	1.895		–		1.895
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	144					
Rückerstattungsverbindlichkeiten	97	97		–		97
Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung	19	19		–		19
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	28	28		–		28

Beizulegende Zeitwerte für Finanzinstrumente werden gemäß IFRS 13 (Fair Value Measurement) auf Basis der nachfolgend beschriebenen Fair-Value-Hierarchie ermittelt und ausgewiesen:

In Level 1 werden beizulegende Zeitwerte eingeordnet, die auf Grundlage notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.

Level 2 enthält beizulegende Zeitwerte, die auf Grundlage von Parametern bestimmt werden, die am Markt beobachtbar sind.

Level 3 umfasst beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

Aufgrund der überwiegend kurzen Laufzeiten von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten, Ausleihungen und Bankeinlagen, Forderungen und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstigen Forderungen und Verbindlichkeiten weichen die Buchwerte nicht signifikant von den beizulegenden Zeitwerten ab. Die Bemessung des beizulegenden Zeitwerts der langfristigen Leasingforderungen erfolgt auf Grundlage von am Markt beobachtbaren Zinskurven. Zusätzlich wird als nichtbeobachtbarer Faktor ein Zinsaufschlag für sehr weit in der Zukunft liegende Zahlungsströme berücksichtigt.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Einordnung der Finanzinstrumente in die dreistufige Fair-Value-Hierarchie:

Fair-Value-Hierarchie von Finanzinstrumenten

	Beizulegender Zeitwert				Beizulegender Zeitwert			
	31.12.2023	Level 1	Level 2	Level 3	30.06.2024	Level 1	Level 2	Level 3
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €
Finanzielle Vermögenswerte, zum beizulegenden Zeitwert bewertet								
Ausleihungen und Bankeinlagen	75	-	66	9	76	-	66	10
Sonstige Finanzanlagen	22	-	-	22	22	-	-	22
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	21	-	19	2	17	-	15	2
Finanzielle Verbindlichkeiten, zum beizulegenden Zeitwert bewertet								
Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	15	-	15	-	5	-	5	-
Finanzielle Verbindlichkeiten, nicht zum beizulegenden Zeitwert bewertet								
Anleihen	1.971	1.971	-	-	1.972	1.972	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	664	-	664	-	975	-	975	-
Sonstige Finanzverbindlichkeiten	2	-	2	-	2	-	2	-

Umgruppierungen zwischen verschiedenen Leveln der Fair-Value-Hierarchie werden zum Ende der Berichtsperiode erfasst, in der die Änderung eingetreten ist. Während des 1. Halbjahres 2024 wurden keine Übertragungen zwischen den Leveln der Fair-Value-Hierarchie vorgenommen.

Die Bewertungstechniken und Inputfaktoren der Fair-Value-Hierarchien Level 1 und Level 2, welche bei der Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten zur Anwendung kommen, sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Fair-Value-Hierarchie	Bilanzposition	Enthaltene Finanzinstrumente	Bewertungstechnik	Wesentliche Inputfaktoren zur Bestimmung der beizulegenden Zeitwerte
Level 1	Sonstige finanzielle Vermögenswerte	Sonstige Finanzanlagen	Ableitung aus aktivem Markt	Notierte unangepasste Preise
Level 1	Finanzverbindlichkeiten	Anleihen	Ableitung aus aktivem Markt	Notierte unangepasste Preise
Level 2	Sonstige finanzielle Vermögenswerte	Ausleihungen und Bankeinlagen	Barwert der zukünftigen Zahlungsmittelzuflüsse	Laufzeitadäquater Zins unter Berücksichtigung der Bonität des jeweiligen Vertragspartners
Level 2	Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten, sonstige Finanzverbindlichkeiten	Barwert der zukünftigen Zahlungsmittelabflüsse	Laufzeitadäquater Zins unter Berücksichtigung der Bonität des jeweiligen Vertragspartners
Level 2	Sonstige finanzielle Vermögenswerte und Finanzverbindlichkeiten	Derivate ohne bilanzielle Sicherungsbeziehung	Einzelfallbezogen mit Bewertungstechniken basierend auf beobachtbaren Marktdaten	Terminkurs bzw. -preis am Bilanzstichtag, abgeleitet aus den Kassakursen und -preisen unter Berücksichtigung von Terminaufschlägen und -abschlägen sowie des eigenen Kreditrisikos und des Kreditrisikos der Vertragspartner durch die Ermittlung von Credit-Value-Adjustments und Debt-Value-Adjustments

Sofern beizulegende Zeitwerte auf Basis nichtbeobachtbarer Inputfaktoren geschätzt werden, werden sie innerhalb des Levels 3 der Fair-Value-Hierarchie ausgewiesen.

Die Bewertungstechniken und Inputfaktoren der Fair-Value-Hierarchie Level 3 sind in der nachfolgenden Tabelle dargestellt:

Bilanzposition	Enthaltene Finanzinstrumente	Bewertungstechnik	Wesentliche Inputfaktoren zur Bestimmung der beizulegenden Zeitwerte	Auswirkung veränderter wesentlicher Inputfaktoren
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen, jeweils inkl. COVeC-Investitionen	Ergebnisse aus marktpreisorientierten Bewertungsmethoden bzw. Finanzierungs-runden	Nicht beobachtbare Marktdaten bzw. für bestimmte Finanzanlagen verfügbare Erfolgskennzahlen sowie Marktmultiplikatoren	Steigender (sinkender) Zeitwert bei sinkendem (steigendem) Zins bzw. größeren (kleineren) Marktmultiplikatoren
Sonstige finanzielle Vermögenswerte / Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	Eingebettete Derivate	Insbesondere Discounted-Cashflow-Methode	Aus Marktdaten abgeleitete Preise oder Preisindizes	Steigender (sinkender) Zeitwert bei höheren (niedrigeren) Zahlungsströmen durch Wechselkurs- oder Preisschwankungen

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der in Level 3 eingeordneten Finanzinstrumente:

Entwicklung der in Level 3 eingeordneten finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten (Saldo)

	2023	2024
	in Mio. €	in Mio. €
Nettobuchwerte 01.01.	33	33
Ergebniswirksam erfasste Gewinne (+) / Verluste (-)	- 1	1
davon auf zum Bilanzstichtag gehaltene Vermögenswerte / Verbindlichkeiten entfallend	- 1	1
Ergebnisneutral erfasste Gewinne (+) / Verluste (-)	-	-
Nettobuchwerte 30.06.	32	34

Die Gewinne und Verluste aus den in Level 3 eingeordneten finanziellen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten werden wie folgt ausgewiesen:

- erfolgswirksame Gewinne und Verluste aus eingebetteten Derivaten in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen oder Erträgen,
- erfolgswirksame Gewinne und Verluste aus Schuldinstrumenten im übrigen Finanzergebnis sowie
- erfolgsneutral erfasste Gewinne und Verluste aus sonstigen Finanzanlagen im sonstigen Ergebnis aus Eigenkapitalinstrumenten.

9. Rechtliche Risiken

Als global tätiges Unternehmen ist der Covestro-Konzern einer Vielzahl rechtlicher Risiken ausgesetzt. Hierzu können insbesondere Risiken aus den Bereichen Produkthaftung, Wettbewerbs- und Kartellrecht, Patentrecht, Steuerrecht und Umweltrecht sowie compliancerelevante Themen wie Korruption und Exportkontrolle gehören. Die Ergebnisse gegenwärtig anhängiger bzw. künftiger Verfahren sind nicht vorhersagbar, sodass aufgrund von gerichtlichen oder behördlichen Entscheidungen oder der Vereinbarung von Vergleichen Aufwendungen entstehen können, die nicht oder nicht in vollem Umfang durch Versicherungsleistungen abgedeckt sind und wesentliche Auswirkungen auf das Ergebnis des Covestro-Konzerns haben können.

Die für den Covestro-Konzern wesentlichen Rechtsrisiken wurden im Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023 in Anhangangabe 26 „Rechtliche Risiken“ dargestellt. Im laufenden Geschäftsjahr haben sich weder bei den dort beschriebenen Rechtsverfahren neue wesentliche Entwicklungen ergeben, noch sind neue wesentliche Rechtsverfahren anhängig.

10. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Nahestehende Unternehmen im Sinne des IAS 24 (Related Party Disclosures) sind juristische Personen, die auf die Covestro AG und deren Tochterunternehmen mindestens maßgeblichen Einfluss nehmen können, der Kontrolle oder einem mindestens maßgeblichen Einfluss durch die Covestro AG bzw. deren Tochterunternehmen unterliegen oder von einer nahestehenden Person oder einem nahen Familienangehörigen dieser Person beherrscht werden. Dazu gehören nichtkonsolidierte Tochter-, Gemeinschafts- und assoziierte Unternehmen, Versorgungspläne sowie sonstige nahestehende Unternehmen und Personen.

Im Rahmen des operativen Geschäfts bezieht Covestro weltweit Materialien, Vorräte und Dienstleistungen von zahlreichen Geschäftspartnern. Unter diesen befinden sich Unternehmen, an denen Covestro unmittelbar und mittelbar beteiligt ist. Die Geschäfte mit diesen Unternehmen erfolgen zu marktüblichen Bedingungen. Die empfangenen Lieferungen und Leistungen von assoziierten Unternehmen resultieren aus dem laufenden operativen Geschäft mit dem Unternehmen PO JV, LP, Houston, Texas (USA), welche sich im 1. Halbjahr 2024 auf 403 Mio. € (30. Juni 2023: 385 Mio. €) beliefen. Covestro stehen aus der Produktion langfristige feste Abnahmequoten bzw. Mengen von Propylenoxid (PO) zu.

Des Weiteren bestehen Forderungen gegen Versorgungspläne (ohne Zinsen) mit einem beizulegenden Zeitwert von 62 Mio. € zum 30. Juni 2024 (31. Dezember 2023: 63 Mio. €). Diese resultierten aus gewährten Gründungsstockdarlehen. Die Covestro AG hat sich verpflichtet, der Bayer-Pensionskasse VVaG, Leverkusen, auf deren Abruf ein verzinsliches Gründungsstockdarlehen von bis zu 208 Mio. € und der Rheinischen Pensionskasse VVaG, Leverkusen, auf deren Abruf ein verzinsliches Gründungsstockdarlehen von bis zu 11 Mio. € zur Verfügung zu stellen. Die Pensionskassen sind bis zur Höhe der genannten Beträge zur jederzeitigen Inanspruchnahme von Beträgen berechtigt, die zur Erfüllung ihrer aufsichtsrechtlichen Solvabilitätsvorschriften notwendig sind. Die ausstehenden Forderungen unterliegen einem fünfjährigen Zinsanpassungsmechanismus. Die Darlehenszusagen an die Pensionskassen haben sich zum 30. Juni 2024 (31. Dezember 2023: 156 Mio. €) nicht verändert. Die Darlehenszusagen an die Pensionskassen werden als sonstige finanzielle Verpflichtungen berücksichtigt.

Weitere berichtspflichtige Geschäftsbeziehungen zu anderen nahestehenden Unternehmen oder Personen bestehen nicht.

11. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Seit dem 1. Juli 2024 sind keine Vorgänge eingetreten, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Covestro-Konzerns haben.

Leverkusen, 25. Juli 2024

Covestro AG

Der Vorstand